

via Serena (Hrsg.), *Studienbegleitender Deutschunterricht in Europa*, Roma, Aracne, S. 153-180

- Nord Christiane (1993): *Textanalyse und Übersetzen. Theoretische Grundlagen, Methode und didaktische Anwendung einer übersetzungsrelevanten Textanalyse*. Heidelberg, Julius Groos Verlag
- Nord Christiane (1999): „Textanalyse pragmatisch/ funktional“. In: Mary Snell-Hornby, Hans G. Höhlig Paul Kusssmaul, Peter A. Schmitt (Hrsg.), *Handbuch Translation*. Tübingen, Stauffenburg Verlag, S. 350-354
- Nord Christiane (in Vorbereitung). „Making the source text grow: a plea against ‚loss‘ in translation“, in Claudia Buffagni, Beatrice Garzelli, Serena Zanotti (Hrsg.), *The Translator as Author. New Perspectives on literary translation*, Berlin-New York, Lit-Verlag – (Akten der Internationalen Tagung „The Translator as Author / Il traduttore come autore“, die an der Universität für Ausländer in Siena vom 28.-29. Mai 2009 stattgefunden hat)
- *Rahmencurriculum für Deutsch als Fremdsprache im studienbegleitenden Fremdsprachenunterricht an Universitäten und Hochschulen Bosnien-Herzegowina Makedonien und Serbien* (in Vorbereitung)
- *Rahmencurriculum für Deutsch als Fremdsprache im studienbegleitenden Fremdsprachenunterricht an Universitäten und Hochschulen in Belarus* (in Vorbereitung und derzeit in der Erprobung, Veröffentlichung mit russischer und belarussischer Übersetzung, April 2010)
- Schafroth Eimar (Hrsg.): (2006), *Lingua e mass media in Italia. Dati, analisi, suggerimenti didattici*, Bonn, Romanistischer Verlag

## Aus der Praxis mit dem neuen SDU-Lehrwerk: Mit DEUTSCH studieren arbeiten leben

Karmelka Barić, Elena Cickovska

**Mit Deutsch studieren - arbeiten - leben, Band 1 Niveau A2-B1**, wendet sich an Universitätsstudenten aller Fächer und ist aus der Zusammenarbeit von Dozentinnen und Dozenten aus Bosnien-Herzegowina, Frankreich, Italien, Kroatien, Makedonien, Rumänien und Serbien entstanden, die das Lehrwerk zusammen konzipiert, geschrieben und mit ihren Studenten erprobt haben.

**Mit Deutsch studieren - arbeiten - leben, Band 1 Niveau A2-B1**, bietet die deutsche Sprache nicht als isolierten Lehrstoff, sondern eingebettet in den realen landeskundlichen Hintergrund deutschsprachiger und europäischer Regionen. Darüber hinaus ist das Lehrwerk so angelegt, dass es den Studierenden beim Erlernen der Zielsprache auch soziale und methodische Qualifikationen vermittelt, die für das Studium und die spätere Berufstätigkeit im Sinne eines lebenslangen Lernens unentbehrlich sind. Die vier Einheiten, die unabhängig voneinander bearbeitet werden können, bestehen aus verschiedenen Kapiteln:

## I WEGE ZUM BERUF

1. Studienzzeit – eine glückliche Zeit
2. Wohnen und leben
3. Studium, und wie geht es weiter?

## II ZUSAMMENWACHSEN ÜBER DIE GRENZEN

1. Sprachenlernen – eine Brücke zur Welt
2. Wege zueinander
3. Treffpunkt Erasmus

## III MEHR LEBENSQUALITÄT DURCH NACHHALTIGKEIT

1. Klima- und Naturkatastrophen – Ursachen?
2. Erneuerbare Energien - eine Hoffnung für die Zukunft
3. Mit Bioprodukten gesünder leben
4. Reisen mit Respekt

## IV ICH KANN PRÄSENTIEREN (vier Handlungsfelder)

1. *Materialien sammeln*
2. *Materialien sichten, strukturieren und einen eigenen Text verfassen*
3. *Visualisieren*
4. *Präsentieren.*

Im *Vorspann* werden die Studierenden mit der besonderen Arbeitsweise des Lehrwerks bekannt gemacht, also

- mit dem Lernkonzept der verschiedenen ineinander greifenden Kompetenzen, die sich in, durch und mit der Sprache entwickeln und die das Wissen und Können in der Fremdsprache für Studium, Beruf und Leben betreffen,

- mit der Art und Weise, wie Sprache entdeckt und in ihrem Handeln beobachtet wird (z.B. durch das S-O-S-Konzept: Sammeln-Ordnen-Systematisieren),
- mit der Art und Weise, wie Sprache langsam aufgebaut wird (z.B. durch *Lernhilfen* und durch dauernde Bewusstmachung
  - durch Piktogramme auf dem Rand – der durchgeführten sprachlichen Aktivitäten, also davon, *wie was wozu* gemacht wird),
- mit der Verantwortung, die sie für ihren Lernweg übernehmen, indem sie ihr Wissen und Können autonom entwickeln (z.B. durch die Kontrolle der Lösungen zu den durchgeführten Aufgaben, durch Lösung von gesteuerten Suchaufgaben im Internet, oder durch zusätzliche Aufgaben, die sie vom Dozenten erhalten, wenn im Lehrbuch angegeben ist, dass sie vorhanden sind).

**Mit Deutsch studieren - arbeiten – leben, Band 1 Niveau A2-B1**, orientiert sich an den Rahmencurricula für Deutsch als Fremdsprache, die in den einzelnen Ländern für den studienbegleitenden Deutsch- und Fremdsprachenunterricht an den Universitäten und Hochschulen erarbeitet worden oder in Vorbereitung sind (demnächst erhältlich bei den jeweiligen Goethe-Instituten).

Sie entstanden auf der Grundlage des ersten polnisch-tschechischen-slowakischen Rahmencurriculums (1999/2000 - Neufassung 2006) in den folgenden Ländern: Ukraine (2006), Kroatien (2008, als Buch erschienen), Makedonien (2009), Belaruss (2009), während sie in Bosnien-Herzegowina, Italien und Serbien z.Z. noch bearbeitet und entwickelt werden.



Diese Curricula sind eine für den Unterricht an Universitäten entwickelte Anwendung des **im Auftrag des Europarates** erstellten Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GeR). Durch die Anbindung an die Niveaustufen und die Kannbeschreibungen des GeR wird gewährleistet, dass jederzeit bei den Studierenden sprachliche Zielniveaus, inhaltliche Anforderungen und methodisch-soziales Können international vergleichbar sind.

Dementsprechend stehen in **Mit Deutsch studieren - arbeiten – leben, Band 1 Niveau A2-B1**:

- vor jeder Einheit und jedem Kapitel *Kann-beschreibungen*, die nach dem Referenzrahmen und nach „Profile deutsch“ gezielt für Universitätsstudenten als spezielle Adressatengruppe erarbeitet wurden, bzw. übernommen wurden,

- am Ende der Kapitel eine *Selbstevaluation*, wo die Studenten durch die Durchführung von Übungen und die entsprechende Kontrolle in den Lösungen autonom überprüfen können, was sie nun können.



**Mit Deutsch studieren - arbeiten – leben, Band 1 Niveau A2-B1**, ist somit die Umsetzung in die Praxis der in den Rahmencurricula enthaltenen Grundlagen und Prinzipien, sowie das Ergebnis eines fast zwanzigjährigen Forschungsweges, der am Goethe-Institut Warschau aus dem Dialog zwischen Dorothea Lévy-Hillierich und den Lektoren entstand, die sich plötzlich nach dem Fall der Mauer vor der Aufgabe befanden, ihre Studenten auf das Leben und Handeln auf einem internationalen europäischen Parkett vorzubereiten. Dieser Forschungsweg hat zur Anerkennung des Studienbegleitenden Deutschunterrichts (SDU) als autonomes Forschungsgebiet geführt, das zum ersten Mal durch unsere Sektion A2, in der wir jetzt das Lehrbuch vorstellen, ins Rampenlicht tritt.

Auf die Entwicklung dieses Forschungsweges und des gesamten Hochschulprojektes können wir im vorliegenden Kontext nicht weiter eingehen, doch wird er in einem Sammelband dokumentiert, wo im SDU tätige Kollegen aus 17 Ländern zu Wor-

te kommen: *Studienbegleitender Deutschunterricht in Europa: Rückblick und Ausblick. Versuch einer Standortbestimmung* (Hg.: Silvia Serena, Dorothea Lévy-Hillierich, Verlag Aracne Rom, 2009, ISBN 978-88-548-2608-3, erhältlich bei [adrianasilvia.serena@fastwebnet.it](mailto:adrianasilvia.serena@fastwebnet.it)).

Durch den darin aufgezeigten Weg wird deutlich, dass **Mit Deutsch studieren - arbeiten - leben, Band 1 Niveau A2-B1**, keineswegs eine isolierte Erscheinung ist, sondern in einen langjährigen über viele Länder in Europa sich erstreckenden Prozess eingebettet ist, hinter dem eine ganze Philosophie steht, die das Ernstnehmen der Studierenden als Grundlage hat (u.A. auch durch binnendifferenzierende Aufgaben), und durch einen holistischen pädagogischen Ansatz auf die Entwicklung der Persönlichkeit in ihrer Gesamtheit abzielt (das zeigt sich z.B. auch in auf den ersten Blick seltsam anmutenden Dingen, wie die Entscheidung, schwarz-weiß zu drucken, um der fehlenden Anregung der Phantasie und der Reizüberflutung gegenzusteuern, der die Jugendlichen heutzutage fast pausenlos ausgesetzt sind).

**Mit Deutsch studieren - arbeiten - leben Band 1 Niveau A2-B1** ist der erste Band eines Lehrwerks, das vorläufig aus zwei Bänden besteht:

Band 1: Ausgangsniveau A2, Zielniveau B1

Band 2: Ausgangsniveau B2, Zielniveau C1 (in einer ersten Fassung 2004 beim Fraus-Verlag in Tschechien erschienen, im Moment vergriffen, Neuausgabe für 2010 geplant) wobei aber noch ein Band Null für Null-Anfänger bzw. falsche Anfänger geplant ist, die in ganz Europa immer häufiger fester Bestandteil gemischter Adressaten-gruppen sind.

#### **Bestandteile des Lehrwerks sind:**

- das Lehrbuch
- eine im Lehrbuch eingelegte CD-ROM mit
  - Hörtexten und Transkriptionen
  - Stationen zum Wortschatz
  - Kopiervorlagen
  - Lern- und Arbeitsmethoden
  - Lösungen
  - Wortlisten in: *Albanisch - Arabisch - Bulgarisch - Englisch - Französisch - Italienisch - Japanisch - Kroatisch - Litauisch - Makedonisch - Polnisch - Rumänisch - Russisch - Serbisch - Slowakisch - Slowenisch - Spanisch - Tschechisch - Ungarisch*
- eine Lernplattform mit Aufgaben zu jeder Einheit
- ein Lehrerhandbuch auf CD-ROM mit Kopiervorlagen, Zusatzaufgaben zur Binnendifferenzierung und Lernfortschritt-Tests.



**Mit DEUTSCH studieren arbeiten leben. Ein Lehrbuch für den Studienbegleitenden Deutschunterricht A2/B1.** Dorothea Lévy-Hillerich, Silvia Serena, Karmelka Barić, Elena Cickovska (Hg.) Verlag: Arcipelago Edizioni, 2009. ISBN 978-88-7695-410-8. Preis: 20,00 Euro

Erhältlich bei:

Verlag: Arcipelago Edizioni, Via Carlo d'Adda 21, 20143 Milano, Italien,  
[luciano.duo@fastwebnet.it](mailto:luciano.duo@fastwebnet.it), [ld@arcipelagoedizioni.com](mailto:ld@arcipelagoedizioni.com), [in-fo@arcipelagoedizioni.com](http://www.arcipelagoedizioni.com)

Silvia Serena, Via Paravicini 28, I-21100 Varese  
SKYPE: silviaserena, Tel/Fax+39-0332-238095  
[adrianasilvia.serena@fastwebnet.it](mailto:adrianasilvia.serena@fastwebnet.it)

**DaF an der „Transilvania“-Universität in Kronstadt**  
*Ioana Andrea Diaconu, „Transilvania“-Universität, Brasov (Kronstadt), Rumänien*

## 1. Einleitung

Die verschiedenen Fakultäten der Transilvania-Universität in Brasov – Jura, Wirtschaftswissenschaften, Informatik oder technische Fakultäten wie Mechanik, Elektrotechnik, Automotive usw. – haben schon vor der Einleitung des sog. Bologna-Prozesses auch Fremdsprachenunterricht mit dem Ziel der Vermittlung von Fachsprachenkenntnissen aus den verschiedensten Bereichen angeboten. Der vorliegende Beitrag nimmt Bezug auf eine Präsentation des SDU an der Transilvania-Universität vor dem Bologna-Prozess und in der Gegenwart, mit Hinblick auf die durch den Bologna-Prozess eingeleiteten Veränderungen bezüglich der Rolle und der Zielsetzung des studienbegleitenden Fremdsprachenunterrichts und unter Beachtung der externen Einflüsse des sich radikal verändernden Arbeitsmarktes.

Zu den Auswirkungen des Bologna-Prozesses auf den SDU zählt auch die Erstellung des rumänischen Rahmen-curriculums für den SDU für die Niveaustufe A2, das vorerst im Unterricht seiner Autoren die ersten Wirkungen zeigt.